

**Protokoll
über die 53. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung am
11.04.2024**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:59 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Strauß, Manfred entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Klein, Ralf entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Manow, Cordula entsandt durch Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Möller, Roman entsandt durch SPD-Fraktion
Prösch, Dieter entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Nagel, Cornelia entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Brandt, Roland entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Reinsch, Norbert entsandt durch SPD-Fraktion
Sönnichsen, Peter entsandt durch AfD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Federau, Maik entsandt durch AfD-Fraktion
Güll, Gerd entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Schriftführer

Biastoch, Jeannine

beratende Mitglieder

Macke, Edgar Seniorenbeirat
Stoof, Angelika

Verwaltung

Nottebaum, Bernd

Behring, Andrea
Liebknecht, Bryan Tyler
Meyer-Kohlstock, Daniel, Dr.
Sabadil, Susanne
Thiele, Andreas

Leitung: Manfred Strauß

Schriftführer: Jeannine Biastoch

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 14.03.2024 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2030 (4. Fortschreibung)
Vorlage: 01026/2023
I / Fachdienst Stadtentwicklung, Wirtschaft
 - 4.2. Nutzungsordnung öffentliche kommunale Steganlagen/Anlegestellen sowie Gebührensatzung
Vorlage: 01124/2024
III / Fachdienst Umwelt
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Graffitifläche für Jugendlichen
Vorlage: 01145/2024
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Strauß eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 52. Sitzung vom 14.03.2024 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 14.03.2024 wird ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Herrn Strauß zum Sachstand bezüglich des Weges um den Neumühler See erklärt Herr Nottebaum, dass nach seiner Kenntnis aktuell die Baumaßnahme vor Ort läuft.

Bezüglich der Bombendrohung am Mittwoch bittet Herr Strauß um Weiterleitung der Information von der Fraktionsgeschäftsführerin im Hause, welche die fehlende Information in den Büros zur Situation bemängelte.

Herr Nottebaum erläuterte kurz das Zustandekommen der Situation mit dem verdächtigen Paket und wies darauf hin, dass die Leitung der Maßnahmen ausschließlich bei der Kriminalpolizei lag.

zu 4 **Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

zu 4.1 **Integriertes Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2030 (4. Fortschreibung) Vorlage: 01026/2023**

Bemerkungen:

Die Abstimmung erfolgte zu den einzelnen Punkten laut der Übersicht der Anträge und Stellungnahmen zum integrierten Stadtentwicklungskonzept Schwerin 2023.

Abstimmungsergebnis:

Zu den Punkten 1 – 21, außer Pkt. 3.4:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

Zu Pkt. 3.4 - Handlungsfeld Städtebau und Wohnen, Bauvorhaben Wohngebiet Cottbuser Straße und ehemalige Parteischule, Änderungsantrag 13.03.24, Fraktion Unabhängige Bürger

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

Zu Pkt. 3.4 - Handlungsfeld Städtebau und Wohnen, Bauvorhaben Wohnpark Paulshöhe

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: -

Zu Pkt. 22 – Handlungsprogramm: Wohngebiet „Warnitzer Feld“, Änderungsantrag 16.01.24, CDU/FDP-Fraktion

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: -

Zu Pkt. 23 – Mobilität und Energie: Ergänzung von Maßnahmen, Ergänzungsantrag 15.01.24, SPD-Fraktion

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: 4

Zu Pkt. 24 – Streichung des Projektes „Wohnpark Paulshöhe“, Änderungsantrag 07.03.24, Fraktion Unabhängige Bürger

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: -

Zu Pkt. 25.1 – Prüfauftrag zur Erweiterung des Straßenbahnnetzes in Randgebiete, OBR Friedrichsthal

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

Zu Pkt. 26 – Maßnahmen bzw. Projektvorschläge aus der OBR-Sitzung am 29.02.24, OBR Gartenstadt, Ostrof OTB Gartenstadt Ostorf

Zu Pkt. 26.1 bis 26.5

Ja-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: 3

Zu Pkt. 26.6 - Ausbau Halbinsel Krösnitz

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: -
Enthaltung: 2

Zu Pkt. 27.1 – Aufnahme des ehemaligen Gagarin-Gymnasiums und des
Hitmarktes im Konzept, OBR Großer Dreesch

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: -

Zu Pkt. 27.2 – Toilettenanlage Dreescher Markt, OBR Großer Dreesch

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 3

Zu Pkt. 28 – Anbindung Vossens Tannen, OBR Krebsförden

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: -

Zu Pkt. 29 – Änderungsantrag vom 08.04.24, AfD-Fraktion

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 7
Enthaltung: -

Zu Punkt 4.1 – Abstimmung zum Gesamtkonzept

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

**zu 4.2 Nutzungsordnung öffentliche kommunale Steganlagen/Anlegestellen sowie
Gebührensatzung
Vorlage: 01124/2024**

Bemerkungen:

Frau Sabadil erläutert die Nutzungsordnung für öffentliche
Steganlagen/Anlegestellen sowie die Gebührensatzung.

Frau Nagel fragt nach, wie die Liegezeiten kontrolliert werden sollen. Bezüglich
der Gebühr von 10 Euro je Boot hält sie eine Abrechnung nach laufendem
Bootsmeter für sinnvoller.

Herr Güll bittet um Erläuterung bezüglich der Zuständigkeiten für Kaikante und
Stege.

Herr Nottebaum erläutert, dass die Zuständigkeit am Ziegelinnensee im
gesamten Uferbereich bei der Stadt liegt. Die Abrechnung der Liegezeiten auf
Kaninchenwerder erfolgt durch eine Parkapp bzw. den Pächter. Die Richtung für
das Anlegen der Boote ist dabei vorgegeben. Die Erhebung der Gebühren soll
zunächst auf Kaninchenwerder erfolgen.

Am Ziegelinnensee geht es im ersten Schritt um die Problematik mit den
dauerhaft angelegten Booten. Hier soll zunächst Personal vor Ort Kontakt mit den
Bootsbesitzern aufnehmen.

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: -
Enthaltung: -

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Graffitifläche für Jugendlichen
Vorlage: 01145/2024**

Bemerkungen:

Herr Prösch erläutert die Vorlage.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: -

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Nachfrage zu Sachstandsinformationen an die Verwaltung

Herr Güll bittet die Verwaltung um Informationen zum Sachstand einiger Verfahren, z. B. „Warnitzer Feld“, „Fahrradstraße Güstrower Straße“.

Herr Nottebaum informiert, dass diese Anfrage bereits in der Stadtvertretung erfolgte. Der Verfahrensstand ist einsehbar und eine Aktualisierung erfolgt fortlaufend.

Toilettenkonzept

Herr Nottebaum weist darauf hin, dass auch zum Toilettenkonzept bereits in der letzten Stadtvertreterversammlung beraten wurde. Die notwendigen Haushaltsmittel wurden gestrichen.

Herr Güll mahnt an dieser Stelle die Durchsetzung des Toilettenkonzeptes an.

Aus dem Fachdienst Ordnung informiert Frau Behring zu folgenden Punkten:

Widerrechtliches Parken Weststadt

Frau Behring informiert die Ausschussmitglieder, dass der defekte Poller ersetzt wurde und Kontrollen vor Ort erfolgten. Daraus haben sich einige Verwarnungen ergeben. Eine regelmäßige Bestreifung der Weststadt erfolgt.

Visitenkarten an Fahrzeugen

Frau Behring informiert auf Nachfrage. Das Stecken der Karten an Fahrzeuge ist grundsätzlich nicht erlaubt. Eine Genehmigungserteilung könnte theoretisch erfolgen, gibt es aber bisher nicht. Um solch einen

Sachverhalt zu ahnden, müsste der Verursacher auf frischer Tat erwischt werden, was sich allerdings schwierig gestaltet. Auch das Wegwerfen der Kärtchen wäre ein Ordnungswidrigkeitentatbestand, der allerdings auch wieder einer Feststellung bei der Tat selbst bedarf.

Sicherheitskonzept Landeshauptstadt Schwerin

Frau Behring weist darauf hin, dass die Beantwortung der Anfrage aus der letzten Sitzung bereits schriftlich erfolgte.

Wanderwegekonzeption

Herr Klein bemängelt, dass dieser Punkt nicht im Ausschuss beraten wurde. Er hält es nach wie vor für sinnvoll eine Informationsveranstaltung für die Ortsbeiräte zu initiieren. Eine Beratung im Ausschuss hält er für wichtig.

Durch Ausschussmitglieder wird darauf hingewiesen, dass eine Einladung an die Ortsbeiräte zu dem Thema bereits erfolgte.

gez. Manfred Strauß

Vorsitzende/r

gez. Jeannine Biastoch

Protokollführer/in